



Kurs-Nr. AA563

Basiswissen Bodenschutz und Altlasten

Fachliche und rechtliche Grundlagen für Einsteiger



24.03.2025 - 25.03.2025 | BEW-Duisburg
06.10.2025 - 07.10.2025 | BEW-Duisburg

09:00 Uhr am 1. Tag -
17:00 Uhr am letzten Tag



Ralf Osinski
02065 770-128, osinski@bew.de



Teilnahmepreise in €

Präsenz

Regulär*	630,-
Verbandsmitglieder*	580,-
<small>AAV, BDE, BDG, BVB, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WFZruhr</small>	
Bezirksregierungen und LANUV NRW	480,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-
Sonstige Behörden in/außerhalb NRW*	530,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung



bew.de/aa563



Beschreibung

Dieses Seminar führt Sie in komprimierter Form in die wesentlichen Rechtsvorschriften sowie die fachlichen und rechtlichen Grundlagen dieses vielfältigen und interdisziplinären Sachgebietes ein. Es wird Ihnen die Einarbeitung in Ihr neues Aufgabenfeld im Bereich Bodenschutz und Altlasten erleichtern.

Im Rechtsteil des Seminars werden Sie von einem erfahrenen Fachanwalt für Verwaltungsrecht über die grundlegenden bodenschutzrechtlichen Regelungen und bei der Einzelfallbearbeitung häufig zu beachtende benachbarte Rechtsgebiete (insbesondere das Wasserrecht und das Abfallrecht) informiert.

Im fachlichen Teil erhalten Sie in unserem Seminar einen einführenden Überblick über das Schutzgut Boden und seinen vorsorgenden Schutz, über die Entstehung von Altlasten und schädlichen Bodenveränderungen und deren Untersuchung und Bewertung in einer systematischen Gefährdungsabschätzung bis hin zu möglichen Sanierungsmaßnahmen und deren Kostenermittlung. Integriert in die Informationsvermittlung sind Fallbeispiele aus der Vollzugspraxis.

Themen



- **Grundlegende Rechtsvorschriften**
 - Bodenschutzrecht des Bundes (BBodSchG und BBodSchV) und des Landes NRW (LBodSchG)
 - Wasserrechtliche Bezüge zum Bodenschutz (WHG, Grundwasserverordnung)
 - Baurechtliche Bezüge zum Bodenschutz
 - Altlasten unter Bergaufsicht
- **Überblick über den Aufgabenbereich „Bodenschutz/Altlasten“**
- **Vorsorgender Bodenschutz**
 - Begrenzung von Stoffeinträgen
 - Bodenerosion
 - Flächenverbrauch/Versiegelung
 - Schutzwürdige Böden in Planungsverfahren
 - Umgang mit Bodenmaterial
- **Arbeitsschritte bei der Ermittlung und Sanierung von Altlasten und schädlichen Bodenveränderungen:**
 - Erfassung
 - Gefährdungsabschätzung
 - Sanierungsuntersuchung
 - Sanierungsplan
 - Sanierung
 - Nachsorge und Überwachung
- **Prüf-/Maßnahmenwerte der Bundes-Bodenschutz und Altlastenverordnung (BBodSchV)**
 - Ableitung und Anwendung
- **Maßnahmen zur Gefahrenabwehr bei Altlasten**
 - Sanierungs- sowie Schutz- und Beschränkungsmaßnahmen
- **Maßnahmen zur Gefahrenabwehr bei großflächigen schädlichen Bodenveränderungen**

Abschluss



Teilnahmebescheinigung

Zielgruppe

Beschäftigte aus Kommunal- und Landesbehörden, sowie aus Gutachterbüros, die Aufgaben im Bodenschutz-Vollzug bzw. in

der Bearbeitung bodenschutzrechtlicher Fragestellungen übernehmen sollen (Einsteiger/-innen); Hochschulabsolventen/-innen verwandter Fachrichtungen, die sich im Bereich Bodenschutz/Altlasten qualifizieren wollen.

Dozenten/Dozentinnen

Veranstaltungsleitung

- **Sebastian Wolf**, Dezernent, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW, Recklinghausen

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: AA563

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/aa563
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular